

Pressebericht 2019

Pfarrkirchen. „Das Angebot als Dienstleister wird von den Vereinen weiterhin sehr gut angenommen!“ Das betonte BLSV-Kreisvorsitzender Ludwig Zeiler in der gemeinsamen Sitzung des BLSV-Kreises Rottal-Inn und der Sportjugend (bsj) Rottal-Inn.

Wie die Jahre davor stand die BLSV-Vorstandschaft des Sportkreises 5 den mittlerweile 151 Sportvereinen als Ratgeber in den verschiedensten Angelegenheiten zur Seite. Nach wie vor ist der BLSV-Kreis auf der Suche nach zwei weiteren Vorstandsmitgliedern. „Uns fehlen noch immer die Referenten für Sportabzeichen und Sport für Ältere“, bedauert Zeiler. Der Kreisvorsitzende appellierte an die Vorstandschaft Augen und Ohren offen zu halten, damit diese wichtigen Positionen besetzt werden können. Ebenso bedauerte Zeiler, dass es im letzten Jahr nicht gelungen sei über den BLWSV einen Referenten für eine Vereins-Informationsveranstaltung zu erhalten.

Aber es gab auch Positives zu berichten. So seien im Laufe des letzten Jahres zwei neue Vereine im dem BLSV-Kreis beigetreten und mehrere Vereine wurden vom BLSV gefördert. Unter anderen der Reit- und Fahrverein Buch für die Sanierung der Reitplätze oder der TV Bad Birnbach für die Umstellung seiner Flutlichtanlage auf LED-Leuchten. Zudem waren der Kreisvorsitzende und seine beiden Stellvertreter Josef Manzinger und Peter Ehgartner im letzten Jahr bei vielen Vereinsjubiläen, Vereinsversammlungen sowie überregionalen BLSV-Treffen vertreten. Ludwig Zeiler bedankte sich ganz besonders bei Manzinger und Ehgartner für ihre Unterstützung.

Beim Überblick über die Mitgliederstatistik 2018 zeigte sich, dass der Landkreis nach wie vor gute Zahlen bieten kann. War die Zahl der Mitglieder in den Sportvereinen des Landkreises 2017 noch gesunken auf 44250 sind es zum 31. Dezember wieder 45300 in 151 Vereinen. Auch bayernweit steigen die Zahlen. So hat der BLSV noch einmal 50 000 neu Mitglieder gewinnen können. Zum 31. Dezember 2018 waren es über 4,6 Millionen Mitglieder in den 11912 Vereinen. In Niederbayern waren 480265 Mitglieder in 1591 Vereinen gemeldet.

Auch der größte Sportverein des Landkreises der TV Eggenfelden konnte laut Zeiler seine Zahlen wieder erhöhen. 1857 wurden dem Kreisvorsitzenden aus Eggenfelden gemeldet. Dahinter folgt der TuS Pfarrkirchen mit 1630 Mitgliedern. Ebenfalls im vierstelligen Bereich liegen noch der TSV Kirchdorf, der TSV Simbach und die SF Reichenberg.

„Im Landkreis Rottal-Inn werden weiterhin 37 Sportarten in den Vereinen ausgeübt“, so Zeiler.

Bayernweit sind es 54. An der Spitze steht nach wie vor der Fußball. In 51 Vereinen wird 16767 Fußballerinnen und Fußballern dem runden Leder nachgejagt. Dahinter folgen Eissportarten, wie Stockschießen, die in 42 Vereinen betrieben werden. Auch das Turnen ist in 33 Vereinen und damit einem mehr als im Vorjahr attraktiv. Tennis steht bei 31 Vereinen hoch im Kurs

Und auch wenn der BLSV Sportkreis Rottal-Inn auf der Suche nach einem Sportabzeichenreferenten ist, zeigte sich die Vorstandschaft zufrieden mit der Bilanz zu den Sportabzeichenerwerben im letzten Jahr. Besonders hervor hob Zeiler die Grund- und Mittelschule Bad Birnbach, die sogar bayernweit an der Spitze lag. Sein Dank galt auch der Sparkasse Rottal-Inn, die als Sponsor für die Schulsportabzeichen aktiv ist und die Landkreisschulen finanziell bei jedem Teilnehmer unterstützt. BSJ-Vorsitzende Mathilde Müller berichtete vom mittlerweile dritten Sportfest der BSJ Rottal-Inn für über 120 Vorschulkinder in der Mehrfachturnhalle in Pfarrkirchen. Müller kündigte zudem an, dass am 18. Oktober in Neuhofen der alle vier Jahre stattfindende Kreisjugendtag mit Neuwahlen stattfinden wird.